



TEROSON AD KDS

Juli 21

Spezialpolymer zur universellen Verklebung von Dichtfoliensystemen in den Bereichen Fassaden- & Fensterbau

EIGENSCHAFTEN

- Hervorragende Haftung ohne Primer auf den gängigen Baustoffen/Untergründen
- UV- und witterungsbeständig
- Spaltüberbrückend bis 20 mm
- Bis -5 °C verarbeitbar
- Korrektur im frischen Klebebett problemlos möglich
- EMI CODE EC 1 Plus zertifiziert
- Produktdeklarationen und Herstellererklärungen gemäß DGNB, LEED, BREEAM verfügbar

EINSATZBEREICHE

- Verklebung von Dichtfolien am Baukörper und/oder Fassaden-/Fensterprofil, z.B. TEROSON FO 3 / FO 3 SK 1, sowie sämtliche Dichtfolien aus dem TEROSON Sortiment
- Geeignet zum Verkleben von EPDM-Folien
- Abdichten von Durchdringungen, z.B. Kabeldurchführungen, Gewindestäben u. Ä. bei TEROSON Dichtfolien
- Bestandteil der TEROSON Dichtfoliensysteme

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

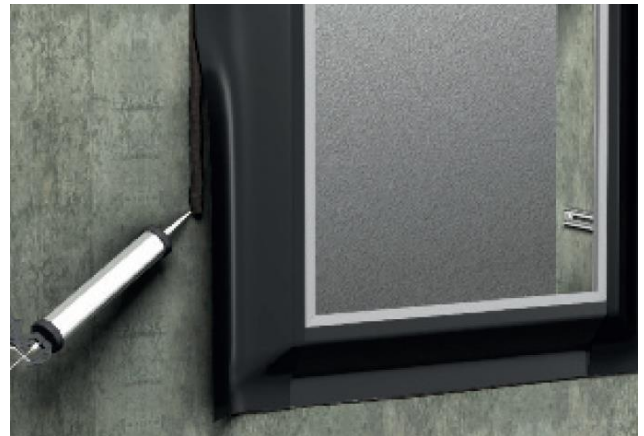
Die Haftflächen/Fugenflanken müssen sauber, trocken und fettfrei sein. TEROSON AD KDS haftet ohne Primer auf Untergründen wie Blech (roh, entfettet, phosphatiert, feuerverzinkt, decklackiert), Edelstahl, Messing, Alu (roh, eloxiert, lackiert und pulverbeschichtet), PC, ABS, EPDM (Vorversuche notwendig), PA und Hart-PVC.

VERARBEITUNG

TEROSON AD KDS ist ein spritzbarer, durch Luftfeuchtigkeit härtender 1-Komponenten-Klebstoff. Durch Erhöhung von Temperatur und Luftfeuchtigkeit kann die Vernetzung beschleunigt werden.

Gegenüber selbstklebenden Dichtfolien kann die Verklebung von Dichtfolien auf dem Baukörper mit TEROSON AD KDS je nach Objektgegebenheiten eine Reihe von Vorteilen bieten:

- pastöse und nivellierende Eigenschaften von TEROSON AD KDS
- Sicherstellung 100%iger Wasserdichtigkeit (z.B. im Sturzbereich) bei sehr rauen Untergründen
- wenn aufgrund konstruktiver Gegebenheiten ein Anarbeiten der Folie nicht durchführbar erscheint.



TEROSON AD KDS mit der Hand- oder Druckluftpistole (Luftdruck 0,5 bis 5 bar) streifenförmig auf den Untergrund auftragen.

Anschließend die zu verklebende Dichtfolie satt in die noch frische, hautfreie Klebstoffpaste eindrücken und mittels einer Andruckrolle anrollen.

Bei unebenen Untergründen kann mit TEROSON AD KDS die obere Kante der TEROSON FO 3 Dichtfolie verklebt und zusätzlich gegen hinterläufiges Wasser abgedichtet werden.

TEROSON AD KDS sollte nicht unter -5 °C und nicht über +40 °C (Luft/Untergrund) verarbeitet werden.

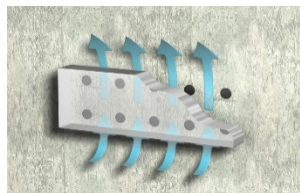
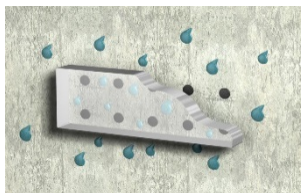
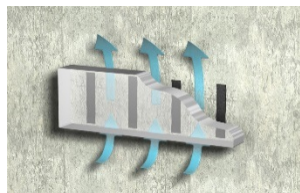
BITTE BEACHTEN

Nur so viel TEROSON AD KDS vorlegen, dass keine Hautbildung vor dem Anrollen entsteht. Auf dem Baukörper empfehlen wir Klebreiten von ≥ 40 mm. Auf glatten, sauberen und tragfähigen Untergründen kann die Klebreite nach Rücksprache mit dem TEROSON Fassadenexperten verringert werden. Entscheidend hierfür ist immer die Haft- und Tragfähigkeit des Untergrunds. Wir empfehlen diese durch Eigenversuche vor Ort nachzuweisen.

Bei Durchdringungen sollten die Folien mit einem Kreuzschnitt, entsprechend der notwendigen Größe, eingeschnitten werden. Danach die Folienecken zurückklappen und den Klebstoff in die Hohlschicht unter der Folie einbringen. Im Anschluss die hochgeklappten Ecken in das Klebebett einlegen und die Ecken oberhalb der Folie mit TEROSON AD KDS großzügig eindichten. Je nach Art und Größe der Durchdringung die Öffnung mit einem zusätzlichen Stück Folie überkleben.

VERWENDUNG ALS KLEBSTOFF / STANDARDKLEBUNGEN

Wenn der Klebstoff punkt- oder strangweise aufgetragen wird (siehe Abbildungen), kann sich keine Feuchtigkeit ansammeln und der Aushärteprozess wird durch den Kamineffekt beschleunigt.



Die objektspezifischen Gegebenheiten sowie die richtige und damit erfolgreiche Anwendung unserer Produkte liegen außerhalb unseres Einflussbereichs. Bei auftretenden Fragen konsultieren Sie bitte einen TEROSON Fassadenexperten.

REINIGUNG

Klebstoffreste sofort mit einem Tuch entfernen. Nach dem Abbinden kann der Klebstoff nur noch mechanisch entfernt werden.

NACHHALTIGES BAUEN

Für dieses Produkt können Produktdeklarationen und Herstellerklärungen, gemäß den Anforderungen gängiger Zertifizierungs- und Bewertungssysteme wie z.B. DGNB, LEED, BREEAM auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

TECHNISCHE DATEN

TEROSON AD KDS

Basis:	silan-modifiziertes Polymer
Konsistenz:	pastös, thixotrop
Farbe:	schwarz
Geruch:	geruchlos
Verpackung:	570 ml im Sparpack
Dichte: (DIN 53 217, Teil 2)	1,5 g/cm ³
Hautbilde-Zeit: (ISO 2091 bei +23 °C und 50 % r.F.)	ca. 15 Min.
Durchhärtungsgeschwindigkeit: (bei +23 °C und 50 % r.F.)	2 mm/24 h
Shore-A-Härte: (gem. ISO 868)	25
Zugfestigkeit: (gem. ISO 37)	0,8 MPa
Bruchdehnung in %: (gem. ISO 8339-A)	Ca. 250 %
Modul bei 100 % Dehnung: (gem. ISO 8339-A)	ca. 0,5 MPa
Farbhaftung:	gegeben
Verarbeitungstemperatur:	-5 °C bis +40 °C
Temperaturbeständigkeit: (kurzfristig bis zu 1 h):	-40 °C bis +100 °C (+120 °C)
Brandverhalten: (gem. DIN EN 13501-1)	Klasse E
Spaltüberbrückend:	ja
Schleifbar:	nein

LAGERUNG

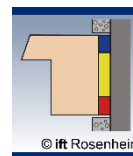
TEROSON AD KDS kühl und trocken lagern, am günstigsten zwischen +10 °C und +25 °C. Lagerfähigkeit: 12 Monate

ENTSORGUNGSHINWEIS

Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall – Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen.

Europäische Abfallschlüsselnummer (EAK): 080410

ZERTIFIKATE



Neben den Angaben in diesem Merkblatt sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie die jeweiligen lokalen Normen für die herzustellende Leistung zu beachten. Alle Angaben beziehen sich, sofern nicht anders vermerkt, auf eine Umgebungs- und Materialtemperatur von +23 °C und 50% relative Luftfeuchte. Bei anderen Klimabedingungen sind Verkürzung bzw. Verzögerung der Erhärtung und die daraus resultierenden Konsequenzen zu beachten.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unsere Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und Transportkennzeichnungen finden Sie in unserem Sicherheitsdatenblatt.